



## **Protokoll Crew „Fiasko“-Treffen 1. August 2012 SAD**

**Anwesend:** Marc Zimmerer, Stefan Schwarz, Klaus Möller, Matthias Wickles, Peter Lang, Alex Ferstl, Alexander Weber

**Entschuldigt:** Klaus Terbeznik

**Beginn:** 19:15 Uhr

### **Vorläufige Tagesordnung**

1. Begrüßung/Eröffnung
2. Tagesordnung
3. Protokoll 26. Juli 2012
4. KV-Gründung
5. Info-Stammtische/Ovi+Wernberg (Lang)
6. Umgehungsstraße
7. Werbung
8. Sonstiges/Schließen der Versammlung

### **TOP 1 und 2**

Der Kollege Weber begrüßt die anwesenden Mitglieder und bitte um Abstimmung für die Tagesordnung.

Die anwesenden Mitglieder haben oben genannte Tagesordnung einstimmig beschlossen.

### **TOP 3**

Im Protokoll vom 26. Juli befindet sich unter TOP 6 ein Fehler.

Richtig ist, dass die Crew-Sitzungen nicht wöchentlich am Mittwoch stattfinden sondern jeden 2. Mittwoch abwechselnd zu den Stammtischtreffen.

Nach dieser Änderung wurde das Protokoll vom 26. Juli einstimmig angenommen!

## **TOP 4**

Es gab eine heftige Diskussion über das Verhalten des Bezirksvorstandes bezüglich des KV-Antrages der Schwandorfer Piraten.

Der Kollege Ferstl wird bezüglich § 7 der Bundessatzung mit dem Landesvorsitzenden Körner telefonieren.

Satzungsvorschläge werden diskutiert.

Die anwesenden Mitglieder bestimmen einstimmig, dass der Antrag auf Kreisverbandsgründung nochmals umgearbeitet wird und dieser dann auf den Antragswiki des Bezirksvorstandes weitergeleitet wird.

Um Satzungsvorschläge zu sammeln wird der Kollege Ferstl ein PAD erstellen. Ebenfalls erstellt der Kollege Ferstl ein PAD für die Tagesordnung sowie für die Geschäftsordnung.

Auch sollen im PAD Vorschläge unterbreitet werden für

1. Vorsitzenden
2. stellvertr. Vorsitzenden
3. Schatzmeister
4. Beisitzer
5. Revisoren

Ferner soll genannt werden aus wie vielen Mitglieder der geschäftsführende Vorstand bestehen soll.

## **TOP 5**

Der Kollege Thomas Zeitler wird zwecks Werbung Ovi kontaktiert.

Das Hollyfood würde eine Veranstaltung in Ovi „erlauben“, am besten wäre hierfür ein Dienstag ab 19:00 Uhr. Hier sollte allerdings 2-3 Wochen vor der Veranstaltung Bescheid gegeben und reserviert werden.

Für Veranstaltungen dieser Art wird allerdings Material zum streuen, Info-Blätter etc. benötigt.

Der Kollege Ferstl erklärt hierzu, dass die Landesgeschäftsstelle solches Material hat und er sich mit den Kollegen Erich und Robert aus der Landesgeschäftsstelle in Verbindung setzen werde.

Der Kollege Wickles wollte zu solchen Veranstaltungen eventuell Plakate mit Terminen erstellen.

Der Kollege M. Schwarz, als gewählter Direktkandidat, sollte auf solchen Veranstaltungen auf jeden Fall immer dabei sein.

Zu solchen Veranstaltungen sollten auf jeden Fall immer 10 Mitglieder mitfahren, sollte wirklich keine Interessierten kommen, wenigstens 10 Leute anwesenden sind.

Die örtliche Presse wird für solche Veranstaltungen immer eingeladen.

Die Einladungen zu solchen Veranstaltungen soll, solange es noch keinen eigenen Kreisverband gibt, der Bezirksvorstand im Vorfeld an alle Mitglieder per Email verschicken.

Der Kollege Weber unterbricht die Sitzung und leitet eine 10 Minütige Pause ein.

## **TOP 6**

Um den Verlauf der Trasse besser zu erkennen kümmert sich der Kollege Wickles um einen größeren Ausdruck von Google Earth.

Es wird geplant nochmals eine Veranstaltung (Begehung) mit den beiden BI's gegen die Trasse, der BI für die Trasse als auch den 3 Bürgermeistern und der Firma Preishl zu machen. Hierzu wird selbstverständlich auch die Presse eingeladen.

## **TOP 7**

Wie können wir Werbung für die Piraten machen und diese richtig vermarkten?

- Es werden verschiedene Sprüche für die Plakate diskutiert
- Es muss unbedingt auf das Copyright geachtet werden
- Für Werbung benötigen wir unbedingt: Mitgliederwerber, Infostände, Flyer, Verteiler-AG sowie Visitenkarten
- Wir müssen Zielgruppen finden
- Es werden die Wahlbeteiligungen der vergangenen Wahlen durchgegangen
- Ein guter Slogan für die Bundestagswahl wäre z.B. „10 Minuten für Deutschland“
- Änderhaken (bereits vorhanden)
- Welche Möglichkeiten gibt es zur Ansprache von Jugendlichen und Nichtwählern?

Die Verteilung einer Werbung wird vom Kollegen Möller gesponsert, der diese dann im „Lokal“ mit verteilen lässt.

## **TOP 8**

Der Kollege Ferstl berichtet von der Anti-NPD Demo.

Der Kollege Lang regt an den Jugendbeirat von SAD einzuladen.

Der Kollege Ferstl teilt mit, dass er am Freitag, 03. August zum Stammtischtreffen nach Cham fahren wird und fragt an ob vielleicht jemand mitfahren möchte.

Ende: ca. 21:00 Uhr

Für die Richtigkeit des Protokolls

Alexander Weber